



Zusammenarbeit stärken – Qualität erhöhen – Kosten senken

«Miteinander statt Gegeneinander»

Die Aargauer Initiative der Apotheken

## Medienmitteilung

### Prominente Gäste referieren am ersten Pharmazie Forum

**Der Aargauische Apothekenverband (AAV) hat am Samstag ins forumOdeon in Brugg zum ersten Pharmazie Forum eingeladen. Pharmaziestudierenden, Berufseinsteigenden und erfahrenen Apothekerinnen und Apothekern wurde ein informativer und gemütlicher Austausch untereinander geboten. Die Aargauer Nationalrätin Ruth Humbel und Dominique Jordan, Präsident von pharmaSuisse, referierten zur zukünftigen Rolle der Offizinapotheke. An der anschliessenden Podiumsdiskussion und den in kleine Gruppen durchgeführten Workshops wurden die aufgeworfenen Themen vertieft diskutiert.**

Aarau, 27. Oktober 2012 – Um das Netzwerk der erfahrenen Apothekerinnen und Apothekern, Berufseinsteigenden und Pharmaziestudierenden zu stärken hat der AAV das erste Pharmazie Forum ins Leben gerufen. Im forumOdeon in Brugg hatten sich rund 70 Teilnehmende versammelt, um sich mit den drängenden Fragen des Gesundheitswesens im Allgemeinen und des Apothekerberufs im Speziellen auseinanderzusetzen. In ihren Anliegen unterstützt wurden sie durch die Referate von zwei bekannten Persönlichkeiten aus der Gesundheitspolitik. Nationalrätin Ruth Humbel lieferte einen umfassenden Einblick in die bundespolitische und gesetzgeberische Arbeit im Gesundheitswesen. Dominique Jordan bezog im Namen des Schweizerischen Pharmazieverbands Stellung zu den Herausforderungen im Gesundheitswesen.

#### „Miteinander statt Gegeneinander“ stand im Zentrum

Das anschliessende Podiumsgespräch war von aufschlussreichen Diskussionen geprägt und die Fragerunde liess die Dringlichkeit der Themen verlauten. Fabian Vaucher, der Präsident des AAV war begeistert: „Die anregenden Diskussionen und Inputs zeigen, dass das Pharmazie Forum seinen Platz verdient hat und wir uns auf dem richtigen Weg befinden.“ Er bezog sich dabei auf die aktuelle Volksinitiative „Miteinander statt Gegeneinander“, bei der sich die Aargauer Apothekerinnen und Apotheker für die Zusammenarbeit zwischen Ärzten und Apothekern einsetzten. Insbesondere die Selbstdispensation – das Beibehalten der Medikamentenabgabe durch die Apotheker - sorgte für ausreichend Gesprächsstoff.

#### Ungezwungene Stimmung in den Workshops und beim gemütlichem Apéro

Die interessant gestalteten Workshops boten anschliessend die ideale Gelegenheit, um in kleineren Gruppen ungehemmt eigene Ansichten einzubringen und vertieft zu diskutieren. Nebst dem Thema Miteinander von Arzt und Apotheker wurde auch für andere Anliegen, wie der elektronischen Ausrichtung des Gesundheitswesens oder die Berufsvorbereitung der Pharmaziestudierenden an den Universitäten, eine Austausch-Plattform geboten. Der abschliessende Apéro bildete den optimalen Rahmen für rege Unterhaltungen zu diversen weiteren Themen rund um die Pharmazie. Die anregende und angenehme Stimmung bei Häppchen und Wein liess verlauten, dass mit einer Fortsetzung des Pharmazie Forums gerechnet werden darf.

**Kontakt:** Fabian Vaucher, Präsident AAV, Telefon 079 507 98 05